

CROSSEN, die Haupt-Stadt eines Fürstenthums gleiches Namens, an der Oder, wo die Bober einfällt, Evangelischer und Reformirter Religion, gehöret als ein Böhmisches Lehn an den König in Preussen, und hat ein gutes Schloß, feines Rath-Haus und schöne Kirche, ist aber 1708. durch den Brand ganz ruinirt worden, daß nicht ein Haus in der Ring-Mauer stehen blieben; nachdem sie aber 70000 Rthlr. aus der Feuer-Casse empfangen, ist sie sehr regulair wieder aufgebauet worden. Anno 1712. ist ohnweit davon ein Gesund-Brunnen entstanden.

Man logiret im Post-Hause.

GRÜNBERG, im Fürstenthum Glogau, und 7 Meilen von Groß-Glogau gelegen: hier werden gute Tücher fabricirt, und ist die letzte Königliche Preussische Post.

PARCHWITZ, eine kleine Stadt, im Fürstenthum Liegnitz, woben der Fluß Kasbach, hat ein Schloß.

BRESLAU, ist eine der schönsten und festesten deutschen Städte, die Religion ist Evangelisch und Catholisch untermenget, der Rath aber der ersten zugethan. Allhier ist Anno 1702. eine neue Catholische Universität von Ihro Kaiserlichen Majestät Leopoldo angeleget, über welche die Jesuiten allein die Direction haben, der Bischoff ist dem Pabst unmittelbar unterworfen. Ein Reisender findet allda zu besehen, die Wälle und Fortification,